

Lea gibt Kindern eine starke Stimme

Als Jugendbotschafterin spricht Lea Brauchle (13) über Umwelt, Rechte und mentale Gesundheit.

FELDKIRCH Lea Brauchle sitzt am Esszimmertisch zwischen Schulbüchern, selbst gebastelter Osterdeko und einem Glas Wasser. Ein ganz normaler Alltag für junge Menschen in Vorarlberg. Doch Lea ist anders – sie spricht im VN-Interview offen über Kinderrechte. Ihre Klarheit überrascht, denn Themen wie Umwelt, Alltag und psychische Gewalt sind für sie als Kinder- und Jugendbotschafterin wichtig.

Begonnen hat alles eher zufällig. „Ich bin über eine Freundin dazugekommen“, erzählt Lea. Deren Cousine hatte die Jugend- und später auch die Kinderbotschaft mitgegründet. Was aus Neugier begonnen hat, wurde schnell zu echtem Engagement. „Ich habe gesehen, dass es unserem Planeten nicht gut geht – vor allem wegen Plastik und Umweltproblemen.“ Ein Musicalprojekt der Caritas gab schließlich den letzten Anstoß.

Ideen, Projekte, Themen

Heute ist Lea Teil einer Gruppe junger Menschen, die sich regelmäßig in Gemeinschaft zum Austausch treffen. Einmal im Monat werden dort Ideen entwickelt, Projekte geplant und Themen diskutiert. Vom Kinderrechteplatz über Musicals bis hin zu Konferenzen reicht das Spektrum. „Wir waren auch bei der ersten Kinderrechtekonferenz in Österreich“, erzählt sie. Dort trafen die Jugendlichen auf Politiker und

Fachleute – und brachten ihre Anliegen direkt ein.

Lea selbst sprach über ein Thema, das oft im Verborgenen bleibt: psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen. „Da müsste es in den Schulen viel mehr Angebote geben“, sagt sie. Generell sieht sie Handlungsbedarf bei Gewalt, Armut und Umweltfragen – Themen, die auch in Vorarlberg präsent seien.

Dass junge Menschen mitreden dürfen, sei zwar grundsätzlich möglich, aber oft an Altersgrenzen gebunden. „Viele Angebote gibt es erst ab 14 oder 16. Dabei wäre es wichtig, dass man früher anfangen

kann“, meint Lea. Gleichzeitig fehle es oft an Information: „Ich habe vorher gar nicht gewusst, dass es so etwas wie Kinderbotschafter gibt.“

Nicht immer stößt ihr Engagement auf Verständnis. Gerade bei Auftritten – etwa im Musical – habe sie erlebt, dass Gleichaltrige das Thema nicht ernst nehmen. „Das war schon frustrierend“, sagt sie. Dennoch überwiegt für sie das Positive.

Präsente Umweltfragen

Ihr Blick auf die Welt habe sich jedenfalls verändert. Lea lebt heute vegetarisch, beschäftigt sich intensiv mit Umweltfragen und denkt darüber nach, wo Veränderung möglich ist. „Es ist mir einfach wichtig geworden.“

Kinderrechte und Nachhaltigkeit gehören für sie zusammen. Als Jugendbotschafterin setzt sie sich nicht nur für die 54 Artikel der UN-Kinderrechtskonvention ein, sondern auch für die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. „Zum Beispiel kein Plastik im Meer, keine Armut oder Frieden – das hängt alles zusammen.“

Neben ihrem Engagement führt Lea ein ganz normales, dicht gefülltes Leben: Gymnasium, zahlreiche Hobbys und eben Engagement. Für die Zukunft kann sie sich vieles vorstellen: von der Schauspielerei bis zur Medizin, vielleicht sogar eine Tätigkeit bei der UNO. **DOS**

Lea gibt Kindern eine starke Stimme



A) Vor dem Lesen

- a) Überlege, wann du dich das letzte Mal für dein eigenes Recht eingesetzt hast. Sammle Beispiele aus deinem (Schul-)Alltag.
- b) Erstelle eine Mind-Map mit passenden Assoziationen zu den Begriffen „Kinderrechte“ und „Nachhaltigkeit“.
- c) Vergleicht eure Ergebnisse im Plenum.



B) Textbearbeitung

- a) Lies den Text aufmerksam durch.
- b) Erkläre folgende Begriffe mithilfe des Wörterbuchs:
 - Engagement:
 - Kinderrechte:
 - Nachhaltigkeit:
 - psychische Gesundheit:
 - Initiative:
 - Verantwortung:
- c) Gib an, ob die Aussagen richtig (R) oder falsch (F) sind.
 - Lea Brauchle ist eine Jugendbotschafterin und setzt sich für Kinderrechte ein.
 - Lea engagiert sich vor allem für Sport und Freizeitangebote.
 - Sie ist durch Zufall über eine Freundin zu ihrem Engagement gekommen.

- Umwelt- und Klimaschutz spielen für Lea keine wichtige Rolle.
- Lea arbeitet gemeinsam mit anderen Jugendlichen an Projekten und Ideen.
- Sie hat bereits an Veranstaltungen und Projekten teilgenommen.
- Manche Menschen reagieren nicht immer verständnisvoll auf ihr Engagement.
- Ihr Engagement hat keinen Einfluss auf ihr Leben gehabt.
- Lea beschäftigt sich auch mit Themen wie psychischer Gesundheit.



C) Weiterführende Aufgaben

- a) Recherchiere Leas Aufgaben als Kinderbotschafterin im Internet.
- b) Stelle dir vor, du triffst Lea: Was würdest du noch wissen wollen über ihre Tätigkeit? Notiere mindestens drei Fragen.
- c) Wenn du selbst Jugendbotschafterin oder Jugendbotschafter wärst, für welches Thema würdest du dich einsetzen? Gestalte hierfür ein kreatives Plakat oder einen passenden Slogan.